



„Sag' mir, wo die Frauen sind...“

Wie Unternehmen Frauen als Führungskräfte gewinnen

3. Juni 2019

Einlass: 8:00 Uhr | Beginn: 9:00 Uhr | Saal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien



persönliche
EINLADUNG

„Sag' mir, wo die Frauen sind...“

Wie Unternehmen Frauen als Führungskräfte gewinnen

Diskutieren Sie
mit uns!

Frauen in Führungspositionen sind in Österreich eine verschwindende Minderheit. Obwohl das wirtschaftliche Nachteile bringt – für Unternehmen und für den Standort Österreich. Acht Thesen, wie es funktionieren könnte und Unternehmen – ganz nebenbei – nicht nur Frauen sondern auch die jungen Männer gewinnen.

1. Kommunikation & Information

Neue Bedürfnisse unserer Kunden erleichtern flexibles Arbeiten. Digitalisierung und Analogie sind eine gemeinsame Chance in einem Overload an Informationen.

Experte: Klaus Riener / Leiter Partnerbetriebe Zürich
Versicherungs AG

2. Moderne Führungs- und Arbeitsstrukturen

Führung auf Zeit, geteilte Führung mit einer 30-Stunden-Woche, variable Arbeitszeit-Modelle – das funktioniert wunderbar – wenn man sich traut.

Expertin: Manuela Vollmann, GF ABZ* Austria/Vorstand
arbeit plus

3. Die Rolle der Unternehmenskultur

In modernen Unternehmen ist die Gleichstellung von Frauen und Männern selbstverständlich, Diversität ist ein Muss um erfolgreich zu sein.

Expertin: Michaela Novak-Chaid, CEO HP Austria

„Sag' mir, wo die Frauen sind...“

Wie Unternehmen Frauen als Führungskräfte gewinnen

4. Recruiting extern

Spezialisierte Personalberater*innen begegnen stereotypen Zuschreibungen mit Fokus auf Persönlichkeit und Talent und inspirieren so Frauen für interessante Positionen.

Expertinnen: Alexandra Eperjesi-Hefner, GF Lindlpower, Beatrix Hausner, ÖGUT.

5. Recruiting intern

Profis im Umgang mit Stereotypen braucht es auch im internen Recruiting. Die Personalentwicklung definiert die richtigen Prozesse und macht den Blick für mehr Chancen auf.

Expertinnen: Traude Kogoj, Diversity Management ÖBB, Barbara Taussig-Schiebel, HR Schiebel Antriebstechnik.

6. Frauen wollen führen

Es gibt sie, die mutigen Frauen, die gestalten und führen wollen, und das auch zeigen.

Expertin: Gudrun Senk, Wien Energie.

7. Erfolgreich auftreten

5 Prinzipien der Klarheit, die Frauen ermöglichen, Perspektivenvielfalt zu leben und in Führung zu gehen.

Expertin: Martina Gleissenebner-Teskey.

8. Frauen & Start Ups

Frauen sind (noch) eine krasse Minderheit in der Start-Up-Welt. Das ändert sich gerade: Ermutigt von Eltern und LehrerInnen, die ihren Mädls mehr zutrauen, entdecken immer mehr junge Frauen, was in ihnen steckt.

Expertin: Lena Hödl, Female Founders.

„Sag' mir, wo die Frauen sind...“

Wie Unternehmen Frauen als Führungskräfte gewinnen

WANN:

Montag, 3. Juni 2019

Einlass: 8:00 Uhr | Beginn: 9:00 Uhr

WO:

Saal der Labstelle | Wollzeile 1, 1010 Wien

Die Teilnahme ist frei. Bringen Sie Neugierde und ausreichend Visitenkarten mit – für vernetzende Stimmung sorgen wir. Drinks & Snacks stehen bereit.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
Telefonisch unter **+43 1 516 02-1902**
oder per Mail an anmeldung@csr-circle.at

Im Sinne unserer Umwelt empfehlen wir Ihnen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Von der U-Bahn-Station Stephansplatz (U1, U3) bzw. Schwedenplatz (U1, U4) sind es nur wenige Minuten bis zur Labstelle.

„Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Events auszurichten.“



 Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz



Dieser CSR-Circle erfolgt in Kooperation mit dem Projekt der ÖGUT „Gender Career Management“, das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (BMASGK) in der IP Gleichstellung finanziert wird.

Was ist Gender Career Management?

Frauen führen,
Unternehmen
profitieren

Das Projekt „Gender Career Management“ zielt darauf ab, durch vielfältige Beratungs- und Begleitangebote für KMUs den Weg für mehr Frauen in Führungspositionen zu ebnen.

Das kostenlose Beratungsangebot umfasst Ist-Analyse, Maßnahmenplanung sowie Umsetzungsbegleitung. Darüber hinaus bietet das Programm den Unternehmen mittels Peer-to-Peer-Veranstaltungen die Möglichkeit, sich mit anderen Unternehmen zu vernetzen und Erfahrungen auszutauschen.

Das Projekt wird von der ÖGUT GmbH, EB Projektmanagement GmbH und VFQ Gesellschaft für Frauen und Qualifikation mbH sowie von deren KooperationspartnerInnen umgesetzt und vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz sowie dem Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

www.gendercareermanagement.at

Der CSR-Circle ist ein offenes b2b-Netzwerk für an Nachhaltigkeit interessierte Menschen, die einen zukunftsfähigen Wandel in Österreich unterstützen. Gemeinsam bringen wir die vielen Aspekte nachhaltiger Entwicklung in vielfältiger Art einer breiten Öffentlichkeit näher. Neben Gastvorträgen und Diskussionsrunden stehen Exkursionen, Seminare und Workshops auf dem Programm.

UNSERE ZIELGRUPPE

Ganz besonders zum Mitdenken und Mitmachen eingeladen sind Persönlichkeiten, die beruflich gestaltend oder als MeinungsbildnerInnen wirken – z. B. Vorstandsmitglieder, GeschäftsführerInnen, BetriebsrätInnen, CSR-Beauftragte, UmweltmanagerInnen, Abfallbeauftragte usw.

UNSERE AKTIVITÄTEN

Wir treffen uns regelmäßig zum Netzwerken in ungezwungener Atmosphäre. Fachliche Inputs kommen von ExpertInnen, die ihr spezielles Thema in anregenden Vorträgen und Diskussionen erörtern. Echte Nachhaltigkeit entsteht letztlich nur durchs Tun. Bei kleinen kulinarischen Köstlichkeiten suchen wir gemeinsam nach Wegen, Gehörtes und Besprochenes praktisch umzusetzen und erlebbar zu machen.

Das b2b-Forum für EntscheiderInnen.

